Bürgerinformation zur Sitzung vom 11. September 2023 im Ratszimmer des Gemeindehauses von Bubach

öffentliche Sitzung
Sitzungsbeginn: 20.02 Uhr
Sitzungsende: 21.39 Uhr

nichtöffentliche Sitzung
Sitzungsbeginn: 21.40 Uhr
Sitzungsende: 22.15 Uhr

Stimmberechtigte Teilnehmer:
Anwesend:
Holger Arnspurg, Elke Härter, Peter Bauermann, Gerd Härter, Harald Härter, Marco Klumb und Volker Krämer
Gäste: Werner Barth

Tagesordnung - öffentliche Sitzung –

1. Niederschrift der letzten Sitzung

2. Vergabeangelegenheiten: Erschließung des Neubaugebietes „Kappesäcker – 2. BA“
   Vergabe der Planungsleistungen

3. Nachpflanzungen – Streuobstwiese

4. Veranstaltungen der Gemeinde 2023/24

5. Kommunalwahlen 2023

6. Mitteilungen und Anfragen

Tagesordnung - nichtöffentliche Sitzung –

1. Pacht- und Grundstücksangelegenheiten

2. Mitteilungen und Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde gemäß §§ 34 und 39 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz festgestellt, dass das Gremium Ortsgemeinderat Bubach ordnungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist. Der Gemeinderat ist vollzählig erschienen. Die Ortsbürgermeisterin beantragt aus Dringlichkeitsgründen die Erweiterung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt in nichtöffentlicher Sitzung Pacht- und Grundstücksangelegenheiten. Dazu gibt es keine Gegenstimmen.

öffentliche Sitzung

Top 1 - Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung war der Einladung hinzugefügt und wird durch Unterschrift genehmigt. Einwendungen der Ratsmitglieder gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden keine gemacht.

Top 2 – Vergabeangelegenheiten: Erschließung des Neubaugebietes „Kappesäcker – 2.BA“ Vergabe der Planungsleistungen

SACHVERHALT:
Die Ortsgemeinde Bubach und die Verbandsgemeindewerke Simmern-Rheinböllen haben gemeinsam die Ingenieurleistungen für die Erschließung des 2. Bauabschnittes des Neubaugebietes „Kappesäcker“ ausgeschrieben. Neben der Herstellung der Erschließungsstraßen werden auch die Entwässerungsleitungen (Schmutz- und Regenwasser) und die Trinkwasserleitung einschließlich der Hausanschlüsse bis auf die Grundstücksgrenze hergestellt.

In der Kostenschätzung für den Straßenbau wird von einer Ausbaulänge von ca. 75 m Hauptstrecke und ca. 65 m Seitenstraße mit Wendehammer ausgegangen. In der Kostenschätzung für den Kanal- und Wasserleitungsbau gehen die VG-Werke von einer Länge von ca. 270 m Kanal (Schmutz- und Regenwasser), ca. 65 m Entwässerungsmulde, ca. 135 m Trinkwasserleitung und jeweils ca. 9 Stück Hausanschlüssen aus.

Die Beauftragung der einzelnen Leistungsphasen erfolgt in jedem Leistungsbild stufenweise. Hierzu wurden fünf Planungsbüros aufgefordert bis zum 29.08.2023 ein Angebot einzureichen. Zuschlagskriterium ist einzig der Preis. Es lagen fristgerecht fünf Angebote vor.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote ist das wirtschaftlichste Angebot von dem Ingenieurbüro Reuter & Ternes, 56290 Beltheim, mit einem voraussichtlichen Gesamtauftragswert von 57.249, 91 € € Brutto.

Nachfolgend sind die Auftragssummen (Brutto) für die einzelnen Träger aufgeführt:

Ortsgemeinde Bubach

Los Verkehrsanlagen 24.074,48 €

Verbandsgemeindewerke

Los Entwässerungsplanung 21.979,07 €

Los Wasserversorgung 11.196,36 €

BESCHLUSSVORSCHLAG:
Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Bubach beschließt den Auftrag für die Erschließung des Neubaugebietes "Kappesäcker - 2. BA" - Planungsleistungen für Verkehrsanlagen an das Ingenieurbüro Reuter & Ternes, 56290 Beltheim, mit einem voraussichtlichen Auftragswert von 24.074,48 € zu vergeben.

BESCHLUSS:
laut Beschlussvorschlag.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:
Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 7

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 7

Einstimmig beschlossen

Top 3 – Nachpflanzung - Streuobstwiesen

SACHVERHALT:
In den Streuobstwiesen sind ca. 25 Obstbäume nach zu pflanzen. Werner Barth stellt das Konzept der Nachpflanzung vor. Insgesamt stehen auf den Streuobstwiesen 223 Bäume. Die Obstbäume sollen dort gepflanzt werden, wo Jungbäume nicht angewachsen bzw. ältere Bäume abgestorben sind. Zusätzlich sollen auf die Streuobstwiese an der Grillhütte zwei Birnenspeierlinge gepflanzt werden. Herr Barth regt an, auch für die Fläche vor der Grillhütte ab nächstem Jahr die Förderung zu beantragen. Die Kosten für die Nachpflanzung betragen ca. 2.200,00 €. Die Maßnahme soll im November von den Auszubildenden des Forstzweckverbandes durchgeführt werden.
Im Rahmen dieser Maßnahme sollen auf der Fläche vor dem alten Schwimmbad die abgestorbenen Ebereschen entfernt und eine Sommerlinde, Eiche oder Spitzahorn gepflanzt werden.

BESCHLUSSVORSCHLAG:
Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Bubach beschließt die Nachpflanzung von ca. 25 Bäumen in den Streuobstwiesen und einem Baum am alten Schwimmbad.

BESCHLUSS:
laut Beschlussvorschlag.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:
Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 7

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 7

Einstimmig beschlossen

Top 4 – Veranstaltungen der Gemeinde 2023/24

SACHVERHALT:
Die Termine für die Veranstaltungen der Ortsgemeinde im Herbst/Winter 2023/24 sind festzulegen.

BESCHLUSSVORSCHLAG:
Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Bubach beschließt folgende Termine für die Veranstaltungen der Ortsgemeinde:

Samstag, 11. November 2023 - 18.00 Uhr – Umzug zu St. Martin

Sonntag, 19. November 2023 - 11.00 Uhr – Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal

Sonntag, 3. Dezember 2023 – 14.00 Uhr – Seniorenfeier im Advent im Gemeindehaus

Freitag, 8. Dezember 2023 – 18.00 Uhr – Nikolausfeier an/in der Grillhütte

Samstag, 20. Januar 2024 – 19.30 Uhr – Gemeindetag im Gemeindehaus

BESCHLUSS:
laut Beschlussvorschlag.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:
Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 7

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 7

Einstimmig beschlossen

Top 5 – Kommunalwahlen 2024

SACHVERHALT:
Die Kommunalwahlen 2024 finden am Sonntag, 9. Juni 2024 statt. Ein Teil der bisherigen Ratsmitglieder möchte sich nicht mehr zu Wahl stellen. Dies soll beim Gemeindetag 2024 von den Ratsmitgliedern bzw. der Ortsbürgermeisterin angekündigt werden.
Eine Vorschlagsliste (keine Wahlliste) für Kandidaten darf nicht vom Gemeinderat erstellt werden. Mitbürgerinnen und Mitbürger, die ein Mandat übernehmen wollen, sollen daher in Eigeninitiative tätig werden. Es wird von Seiten der Ortsgemeindeverwaltung die Gelegenheit gegeben, sich bei einem Bürgergespräch vorzustellen.

BESCHLUSSVORSCHLAG:
keiner

Top 6 – Mitteilungen und Anfragen

Die Ortsbürgermeisterin berichtet von der letzten Bürgermeisterdienstbesprechung. - Das Jahrbuch von Jürgen Real für die Jahre 2018 bis 2023 soll am 31.08. oder 30.09.2023 enden, damit es noch vor Weihnachten gedruckt werden kann. - Die Fläche für den Schutzhütte am Baumwanderweg ist gerodet. Die Einebnung wird von Jörg Jost vorgenommen. Der Aufbau der Hütte soll an einem Samstag im Oktober erfolgen. – Ein Angebot für die Anlage der

Baumwiesengräber liegt vor. Ein Feld soll angelegt werden. - Die Ausgleichsfläche oberhalb vom Kappesacker muss noch gemulcht werden. – Ein Heckenkreisel soll im Herbst/Winter 2023/24 zum Einsatz kommen. Angebote werden eingeholt. - Eine Weinprobe mit anschließendem Essen mit den Partnern soll am 28. Oktober auf dem Bornheimer Hof stattfinden.

gez. Elke Härter, Ortsbürgermeisterin und Schriftführerin

nichtöffentliche Sitzung

Top 1 – Pacht- und Grundstücksangelegenheit

Top 1 a)

SACHVERHALT:
Ein Pächter von einigen gemeindeeigenen Parzellen, wird am 11.09.23 vorstellig und möchte das Pachtverhältnis für das Gemeindeland zum 31.10.23 beenden, obwohl er nicht fristgerecht gekündigt hat. Gleichzeitig bietet ein Landwirt an, die verpachteten Flächen für ein Jahr zu folgenden Pachtpreisen zu bewirtschaften: Ackerland 300,00€/ha und Grünland 100,00€/ha.
Von Seiten des Gemeinderates sieht man keine Notwendigkeit dieses Angebot anzunehmen, da man eine einvernehmliche Auflösung der Pachtverträge mit dem aktuellen Pächter anstrebt und ausreichend Zeit ist, um eine Neuverpachtung zum 01.11.2023 zu organisieren.

BESCHLUSSVORSCHLAG:
Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Bubach beschließt eine einvernehmliche Auflösung der Pachtverträge mit dem Pächter zum 31.10.2023.

BESCHLUSS:
laut Beschlussvorschlag.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:
Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 7

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 7

Einstimmig beschlossen

Top 1 b)

SACHVERHALT:
Ein Landwirt würde gerne das Wegeflurstück Flur 17 Parzelle 84 pachten und als Ackerland umwandeln. Allerdings wird dieser Weg zum Abfahren von Holz und auch als Wanderweg genutzt.

BESCHLUSSVORSCHLAG:
Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Bubach beschließt das Flurstück Bubach Flur 17 Parzelle 84 nicht zu verpachten.

BESCHLUSS:
laut Beschlussvorschlag.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:
Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 7

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 7

Einstimmig beschlossen

gez. Elke Härter, Ortsbürgermeisterin und Schriftführerin